

26. Fachausbildung Mediation

28. Mai bis 29. September 2018, Timmendorfer Strand,
Grand Hotel Seeschlösschen SPA & Golf Resort
Nr. 280049

Kostenbeiträge:

- 2.950,- €** (USt.-befreit) 90 h
- 2.850,- €** (USt.-befreit) 90 h
für Rechtsanwälte mit weniger als zwei Jahren
Zulassung (Kopie der Zulassung bitte beifügen)
- 3.850,- €** (USt.-befreit) 120 h
- 3.750,- €** (USt.-befreit) 120 h
für Rechtsanwälte mit weniger als zwei Jahren
Zulassung (Kopie der Zulassung bitte beifügen)
- 180,- €** (USt.-befreit) Teilnahme Einzelsupervision
einschl. Arbeitsunterlage, Mittagsimbissen und Pausengetränken

Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen

Rechtsanwaltskammer: Ermäßigter Kostenbeitrag,
Information und Anmeldung über www.rak-sh.de

Ja, ich melde mich für o.g. Veranstaltung an:

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf
www.anwaltsinstitut.de abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Name, Vorname Geburtsdatum

Kanzlei/Firma

FA/in für RA/in (Zulassung seit:) Notar/in Steuerberater/in

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere
aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer
kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Unterschrift

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur
Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten
werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht
und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt.

**Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte
kurz mit, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de**

V2

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Mediation und
Außergerichtliche Konfliktbeilegung
Universitätsstraße 140, 44799 Bochum
Tel. 0234 970640, Fax 0234 703507
mediation@anwaltsinstitut.de

Veranstaltungszeiten

Modul 1 + Modul 2:

28. Mai 2018	9.00 – 18.30 Uhr
29. Mai bis 1. Juni 2018	8.30 – 18.00 Uhr
2. Juni 2018	8.30 – 16.00 Uhr

Modul 3 + Modul 4:

11. Juni 2018	9.00 – 18.30 Uhr
12. bis 15. Juni 2018	8.30 – 18.00 Uhr
16. Juni 2018	8.30 – 16.00 Uhr

Modul 5:

26. bis 28. September 2018	8.30 – 18.00 Uhr
29. September 2018	8.30 – 15.30 Uhr

Dauer: 90 Zeitstunden (Module 1 bis 4)

Dauer: 120 Zeitstunden (Module 1 bis 5)

Veranstaltungsort

**Timmendorfer Strand,
Grand Hotel Seeschlösschen SPA & Golf Resort**
Strandallee 141
23669 Timmendorfer Strand
Tel. 04503 6011
Fax 04503 601333

Fachinstitut für Mediation und Außergerichtliche Konfliktbeilegung

26. Fachausbildung Mediation

– Ausbildung Mediator/in
(§5 Abs. 1 i. V. m. §7 a BORA) 90 h

– Ausbildung Zertifizierte/r Mediator/in
(§§5 Abs. 2, 6 i. V. m. §2 ZMediatAusbV)
120 h

in Zusammenarbeit mit der
Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer

Leitung:

Michael Plassmann

Rechtsanwalt, Mediator, Wirtschaftsmediator,
Vorsitzender des Ausschusses Außergerichtliche
Streitbeilegung der BRAK

28. Mai bis 29. September 2018

Timmendorfer Strand

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Leitung

Michael **Plassmann**, Rechtsanwalt, Mediator, Wirtschaftsmediator, Vorsitzender des Ausschusses Außergerichtliche Streitbeilegung der BRAK, Berlin

Referenten und Autoren der Arbeitsunterlage

Franz-Joachim **Hofer**, Rechtsanwalt, Mediator, Mitglied des Ausschusses Außergerichtliche Streitbeilegung der BRAK, Schwerin Schwerin (Modul 1–5)

Michael **Plassmann**, Rechtsanwalt, Mediator, Wirtschaftsmediator, Vorsitzender des Ausschusses Außergerichtliche Streitbeilegung der BRAK, Berlin (Modul 1–5)

Dr. Ulrike **Rüssel**, Rechtsanwältin, Mediatorin, Master of Mediation (MM), Hagen (Modul 3–5)

Inhalt**Konzeption**

Das DAJ beschreibt mit der Fachausbildung Mediation seit einigen Jahren einen neuen Weg in der anwaltlichen Fortbildung und Mediatorenausbildung: Durch das 2012 in Kraft getretene MediationsG wird zukünftig keine Rechtsanwältin und kein Rechtsanwalt mehr ohne praktische Erfahrungen und theoretische Kenntnisse in der Mediation auskommen. Unter diesem Blickwinkel ist die Fachausbildung bewusst nicht nur auf den angehenden Anwaltsmediator, sondern auch auf den Parteianwalt zugeschnitten.

Daher haben Sie einerseits im Rahmen der Fachausbildung Mediation die Wahl, ob Sie sich zum „Mediator“ (§5 Abs.1 MediationsG i.V.m. §7 a BORA, Zeitumfang 90 Präsenzstunden, Modul 1–4) oder zum „Zertifizierten Mediator“ (§§5 Abs.2, 6 MediationsG i.V.m. §2 ZMediatAusbV, Zeitumfang 120 Präsenzstunden, Modul 1–5) ausbilden lassen möchten. Neben dem Erwerb dieser anwaltlichen Zusatzqualifikation, die verstärkt auch auf der Mandanten-seite als besondere Qualifikation des Anwalts wahrgenommen wird, bietet Ihnen der Fachlehrgang andererseits einen weiteren Mehrwert für Ihre anwaltliche Tätigkeit: Im Rahmen der Ausbildung wird ein besonderes Augenmerk darauf gerichtet, jeder Anwältin und jedem Anwalt die Möglichkeit zu eröffnen, die eigenen Kompetenzen im

Bereich der Verhandlungs- und Kommunikationstechnik in der täglichen anwaltlichen Arbeit zu erweitern. Zudem wird neben der Befähigung, als Anwaltsmediator eigene Mediationen durchführen zu können, auch die Kompetenz erworben, als Parteianwalt die Mandanten aktiv im Rahmen anderer Mediationsverfahren zu begleiten. Auf diese Weise erschließt die Teilnahme an der Fachausbildung jedem Anwalt zugleich neue Tätigkeitsgebiete und die Vertiefung des praktischen Know-hows auf dem komplexen Gebiet des Konfliktmanagements und der Verhandlungsführung.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung behandelt in Anlehnung an den Ausbildungskatalog des §2 Abs.3, 4 ZMediatAusbV alle relevanten Bereiche und Anwendungsfelder des Fachgebiets Mediation und seiner gesetzlichen Rahmenbedingungen. Zugleich werden Haftungs-, Gebühren- und Marketingfragen aus Anwalts- und Mediatorensicht erörtert.

Ausbildungsformat

Die Ausbildung und Wissensvermittlung wird nicht in einem klassischen Referatsstil, sondern neben der theoretischen Wissensvermittlung in einem hohen Maße interaktiv gestaltet. In Übungen in Kleingruppen und Rollenspielen werden anhand von konkreten Fällen aus der Praxis des Anwaltsmediators die einzelnen Phasen des Mediationsverfahrens und der notwendigen Kommunikations- und Verhandlungstechniken demonstriert und praktiziert. Durch die Unterstützung des renommierten Ausbildungsteams das aufgrund seiner langjährigen Praxiserfahrung ein Garant für den anwaltlichen Praxisbezug ist, wird gewährleistet, dass jeder Teilnehmer bereits frühzeitig umfassende eigene Mediationserfahrungen in der Rolle als Mediator oder Parteianwalt sammeln kann.

Titelerlangung

Mit der Absolvierung der Fachausbildung über 90 Präsenzstunden (Modul 1–4) erfüllen alle Teilnehmer bereits die Voraussetzung, die Zusatzbezeichnung „Mediator“ gemäß §7 a BORA und §5 Abs.1 MediationsG zu führen. Die Teilnahme an der Fachausbildung über 120 Präsenzstunden (Modul 1–5) erfüllt den Ausbildungskatalog zur Erlangung des Titels „Zertifizierter Mediator“ gemäß §§5 Abs.2,6

MedG i.V.m. §2 ZMediatAusbV. Eine im Anschluss an eine Mediation durchgeführte Einzelsupervision (Zeitraumen ein bis zwei Stunden), die optional in einem individuellen Termin im Rahmen der Ausbildung abgestimmt und mit einem Ausbilder durchgeführt werden kann, ergänzt die Ausbildung. Im Anschluss an die durchgeführte Einzelsupervision sind Sie berechtigt, den Titel „Zertifizierte(r) Mediator(in)“ gemäß §§5 Abs.2, 6 MedG i.V.m. §2 ZMediatAusbV zu führen.

Ausbildungsinhalte**Modul 1 + Modul 2 (45 Zeitstunden)**

1. Einführung und Grundlagen der Mediation
2. Verhandlungstechnik- und Verhandlungskompetenz
3. Konflikte und ihre Ursachen (Konfliktkompetenz)
4. Grundlagen der Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken

Modul 3 + Modul 4 (45 Zeitstunden)

1. Ablauf- und Rahmenbedingungen des Mediationsverfahrens
2. Recht der Mediation und in der Mediation
3. Persönliche Kompetenz, Rolle, Selbstverständnis und Haltung des Mediators
4. Supervision
5. Besonderheiten der Familien- und Wirtschaftsmediation
6. Marketing für Mediatoren

*Abschlusskolloquium***Modul 5 (30 Zeitstunden)**

1. Herausforderungen und Haltung in der Mediationspraxis
2. Chancen und Grenzen der Co-Mediation in der praktischen Anwendung
3. Supervision, Inter- und Co-Vision in der Praxis
4. Recht in der Mediation
5. Verhandlungs-, Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken im Rahmen des Phasenmodells
6. Schwierige Situationen in der Mediation

Abschlusskolloquium